

www.buergerverein-walddorfer.de

# Das Waldhorn

November 2022

Bürgerverein Walddorfer e.V.

70. Jahrgang

## Weihnachtsstimmung auch ohne Beleuchtung



Die Interessengemeinschaft Einkaufszentrum Volksdorf e.V. hat viele Jahre die Organisation und die Kosten für die Weihnachtsbeleuchtung im Dorf übernommen. Dieses Jahr werden wir aus Energie- und Kostengründen auf die Beleuchtung verzichten müssen.

Um trotzdem für eine weihnachtliche Stimmung zu sorgen, gab es die Idee, dass alle in Eigeninitiative einen geschmückten Tannenbaum vor das Geschäft stellen. Jeder schmückt seinen Baum individuell. Traditionell weihnachtlich oder vielleicht auch mit Dingen, die das Geschäft repräsentiert. So hat der Baum gleichzeitig einen werbewirksamen Effekt. Außerdem wird es durch die regionalen Zeitungen einen Bericht über diese Alternative geben. Es wäre schön, wenn alle mitmachen. So werden wir es gemeinsam schaffen, trotzdem eine weihnachtliche Stimmung in den Volksdorfer Ortskern zu zaubern.

Für die Kinder organisiert die Interessengemeinschaft Einkaufszentrum Volksdorf e.V. dieses Jahr einen Nachmittag mit dem Weihnachtsmann und ein Weihnachtssingen. Der Termin wird voraussichtlich der 8. Dezember sein. Bei dieser Aktion haben die Kinder die Möglichkeit, mit dem Weihnachtsmann zu sprechen und ihm ihre Wünsche mitzuteilen.

Wir freuen uns auf die gemeinschaftliche Tannenbaum-Aktion mit vielen teilnehmenden Händlern. Gerade in schwierigen Zeiten wäre es doch sehr schade auf ein stimmungsvolles Weihnachtsambiente zu verzichten.

### Liebe Leser,

das laufende Jahr neigt sich rasch dem Ende zu. Es waren erneut Monate mit unerwarteten Belastungen. Nach zwei Jahren der pandemiebedingten Einschränkungen ist es nun der Krieg in der Ukraine, dessen Auswirkungen auch uns erreichen. Steigende Lebensmittelpreise, Energieverknappungen, Lieferengpässe, Inflation – all das hätte man sich Anfang 2022 nicht vorstellen mögen. Die Welt ist in Bewegung, viele Mitbürger sind in Sorge oder haben Angst. Ganz sicher ist dies auch das Resultat ständig negativer Nachrichten. Immer neue Schreckensmeldungen betonen die Unvorhersehbarkeit des Lebens. Lassen Sie sich davon nicht einengen. Zumeist ist die Empfindung der persönlichen Bedrohung übertrieben und unverhältnismäßig. Viele Negativprognosen lösen sich ohnehin und mit Abstand gibt es keinen Grund, den Alltag nicht zu meistern. Häufig ist es das Zusammensein mit Menschen, das gemeinsame Genießen schöner Momente, die unseren Blick wieder geraderücken und uns das Schöne im Leben fühlen lassen. Deshalb sind wir froh, dass wir im Verein, nach zwei Jahren der Versagung, nun endlich wieder mit Ihnen zusammen sein dürfen. Auf Tagesausflügen, auf Veranstaltungen, bei Besichtigungen und auch auf der Adventsfeier. Wir haben uns für die kommenden Monate viel vorgenommen. Wir freuen uns auf Sie! In diesem Sinne wünschen wir Ihnen eine gute Vorweihnachts- und Festzeit.



Herzliche Grüße  
Ihr Manfred R. Heinz



## Alte Apotheke

Karsten Lwowski

Im Alten Dorfe 38 • Hamburg-Volksdorf  
Telefon 6 03 44 16 • Telefax 6 03 28 36



[www.buergerverein-walddoerfer.de](http://www.buergerverein-walddoerfer.de)

### Impressum

Zeitung des Bürgervereins Walddörfer e.V., Hamburg-Volksdorf  
1. Vorsitzender: Manfred R. Heinz  
Heinsonweg 27, 22359 Hamburg, Tel.: (040) 603 85 03  
E-Mail: [info@buergerverein-walddoerfer.de](mailto:info@buergerverein-walddoerfer.de), [www.buergerverein-walddoerfer.de](http://www.buergerverein-walddoerfer.de).

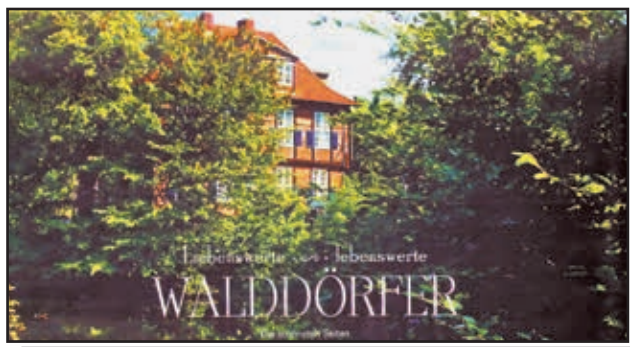
Verlag, Anzeigen und Herstellung: Soeth-Verlag PM UG,  
Wiedenthal 19, 23881 Breitenfelde, Tel.: (04542) 995 83 86  
E-Mail: [info@soeth-verlag.de](mailto:info@soeth-verlag.de), [www.soeth-verlag.de](http://www.soeth-verlag.de).

Wiederverwendung des redaktionellen Inhalts und der Anzeigen nur mit schriftlich bestätigtem Einverständnis und Quellenangabe gestattet. Namentlich gekennzeichnete Beiträge entsprechen nicht unbedingt der Meinung der Redaktion oder des Vereinsvorstandes. Erscheinungsweise: 6x im Jahr. Der Bezugspreis für „Das Waldhorn“ ist für Mitglieder des Bürgervereins e.V. durch den Mitgliedsbeitrag abgegolten. Der Bezugspreis beträgt für das Einzelheft 2,50 Euro, für das Jahresabonnement 12 Euro frei Haus

## Nächstes Waldhorn

Die nächste Ausgabe unserer Vereinszeitschrift  
„Das Waldhorn“ erscheint Anfang Februar 2023.

## Werbung lohnt sich!



*Wer Freunde, Verwandte oder Bekannte als Mitglied für den Bürgerverein wirbt, erhält zum Dank den Bildband „Liebenswerte, lebenswerte Walddörfer“ als Prämie. Zahlreiche Bildbände warten auf diese Verwendung.*

*EL*



**Wenn es  
um Ihre  
Anzeige geht ...**

Soeth-Verlag PM UG  
Wiedenthal 19 · 23881 Breitenfelde  
**Tel. 04542-995 83 86**  
[info@soeth-verlag.de](mailto:info@soeth-verlag.de) · [www.soeth-verlag.de](http://www.soeth-verlag.de)

## Aus dem Inhalt

Weihnachtsstimmung auch ohne Beleuchtung	1
Grußwort	1
Ausblick auf 2023	2
Impressum	2
Dialog mit Bürgern: Grundsteuer	3
Wahl zum neuen Gemeinderat	3
Mit Schwung in die Zukunft.	4
Adventskonzert des Seemanns-Chors Hamburg	4
Einladung zur Weihnachtsfeier	5
Friedensgebet auf dem Rockenhof	5
Deutsche Hilfsgemeinschaft sucht Spender	6
Christmas Singers am Rockenhof	7
Volksdorf-Kalender 2023	7
Ausfahrt zum Nordostseekanal	8

## Ausblick auf 2023

In diesem Jahr haben wir - noch etwas zaghaft - unser Tagesausflugsprogramm wieder aufnehmen können. Großer Dank hierfür gebührt Sabine Eberle, die mit großem Einsatz, Sachkompetenz und Liebe zum Detail all unsere Reisen ausgearbeitet hat. Momentan ist sie mit der Planung für das kommende Jahr beschäftigt und schon jetzt dürfen wir uns auf interessante und schöne Ausflüge freuen.

Für Besichtigungen konnten wir Herrn Bertram Kerres gewinnen. Am 22. November besuchten wir „The Mystery of BANSKY“ – die vielgerühmte Ausstellung in der Hamburger City. Auch hier arbeiten wir bereits an tollen Höhepunkten für 2023.

Ebenfalls in Arbeit ist unsere Reihe „DIALOG MIT BÜRGERN“, zu denen wir themenorientiert kundige Referenten einladen. Aktuelle Veranstaltung: Montag, 5. Dezember, um 20 Uhr in der Räucherkatte mit Finanzsenator Dr. Andreas Dressel zum Thema „Grundsteuer“ (siehe Seite 3).

Wir haben viel vor und sind derzeit im Gespräch mit weiteren Partnern, die mit dafür sorgen, dass der Bürgerverein seinen Mitgliedern zeitgemäße, interessante Angebote unterbreiten kann.



Dialog mit Bürgern

Es geht um die Grundsteuer

Info-Veranstaltung mit Finanzsenator Andreas Dressel  
am Montag, 5. Dezember, um 20 Uhr in der Räucherkate



Finanzsenator Dr. Andreas Dressel beantwortet Ihre Fragen  
(Foto: Daniel Reinhardt / Senatskanzlei Hamburg)

Die Frist für die Abgabe der Grundsteuererklärung wurde einmalig auf den 31. Januar 2023 verlängert. Doch viele Grundeigentümer fühlen sich nach wie vor hilflos oder haben Fragen. Bislang wurden in Hamburg rund 190.000 Feststellungserklärungen abgegeben, was einer Quote von rund 45 Prozent entspricht.

Deshalb hat der Bürgerverein Walddörfer Hamburgs Finanzsenator Dr. Andreas Dressel gebeten, am Montag, den 5. Dezember, in der Räucherkate (Claus-Ferck-Straße 43, gegenüber Fahrrad EHRIG) Sinn und Vorgehensweise zu erläutern. Dressel: „Wer Fragen zu seiner Grundsteuererklärung hat und sich informieren möchte, ist herzlich eingeladen. Mein Appell an alle Steuerpflichtigen, die bislang noch nicht tätig

geworden sind: Nutzen Sie die verbleibende Zeit zur Abgabe der Grundsteuererklärung – und nutzen Sie dafür unser breites, hilfreiches Informationsangebot!“

Die Grundsteuererklärung für die neue Hamburgische Grundsteuer ist bis 31. Januar 2023 möglichst über das Online-Portal Mein ELSTER (www.elster.de) abzugeben. Neben der Übermittlung Mein ELSTER ist es auch möglich, die Feststellungserklärung anhand ausfüllbarer PDF-Vordrucke oder in Ausnahmefällen in Papierform einzureichen, wenn eine elektronische Abgabe nicht möglich ist. Die Papiervordrucke werden auf Anfrage in den Informations- und Annahmestellen der Finanzämter zu den Öffnungszeiten ausgegeben.



DIALOG MIT BÜRGERN am Montag, 5. Dezember um 20 Uhr  
in der Räucherkate, Ecke Claus-Ferck-Straße 43

Es wird gewählt

Ein neuer Gemeinderat

Am 1. Advent (Sonntag, 27. November) findet in der Kirche am Rockenhof die Wahl des neuen Kirchengemeinderates statt. Dieser entscheidet über wichtige Angelegenheiten, z.B. über den Abriss von St. Gabriel oder das umstrittene Neubaukonzept einer ererbten Immobilie. Kandidaten konnten sich bis zum 2. Oktober bewerben und am 30. Oktober in der Kirche am Rockenhof, im Rahmen einer Gemeindeversammlung, vorstellen. Im Internet ([https://www.kirche-hamburg.de/fileadmin/gemeinden/kirchengemeinde-volksdorf/Bilder/Nachrichten/KGR\\_Wahl\\_web.pdf](https://www.kirche-hamburg.de/fileadmin/gemeinden/kirchengemeinde-volksdorf/Bilder/Nachrichten/KGR_Wahl_web.pdf)) können Sie sich ein Bild von den Kandidaten machen. Diese beantworten drei Fragen: „Was tun Sie?“, „Was ist Ihnen wichtig?“ und „Was machen Sie sonst?“. Erfreulich ist, dass sich neben lebensreiferen und erfahrenen Mitgliedern auch ambitionierte junge Leute zur Wahl stellen. Wir dürfen gespannt sein.

Vorstellung der Kandidatinnen und Kandidaten für die Kirchengemeinderatswahl am 27. November

In den drei Absätzen haben sich alle zu folgenden Fragen geäußert:  
Was tun Sie? / Was ist Ihnen wichtig? / Was machen Sie sonst?



**Beinker, Gisela**, 69 Jahre, verheiratet

Lehrerin i. R., im KGR seit 2022, Ansprechpartnerin für die Ehrenamtlichenarbeit, Planung für die „Offene Kirche“, Mitarbeit in der Gruppe „Musik und Wort“, Küsterdienste, Mitglied in der Kantorei und im Posaunenchor.

Ich möchte mich einsetzen für die Kirchenmusik, für soziale Gerechtigkeit, für ein friedliches und menschenzugewandtes Umgehen miteinander, für die Präsenz der Kirche im Stadtteil.

Musizieren, Lesen, Theater, Kochen, Schwimmen, Zusammensein mit anderen Menschen.



**Collmann, Caroline**, 31 Jahre, verheiratet, ein Kind

Lehrerin an einem Gymnasium für die Fächer Religion und Chemie. Momentan in Elternzeit mit unserer drei Monate alten Tochter. Seit 2007 bin ich in der Jugendarbeit aktiv und war lange Teil der Steuerungsgruppe des KonfiCamps.

Kirche soll ein Ort der Begegnung und des (Glaubens)-Diskurses sein, der Brücken baut zwischen den Menschen. Sie soll soziales Miteinander und Gemeinschaft - auch in der Zukunft - durch Angebote für alle Altersgruppen erlebbar machen.

## BÜRGERVEREIN WALDDÖRFER Mit Schwung in die Zukunft

Von Manfred R. Heinz



Dialog mit Bürgern in der Räucherkatte

Bürgerverein“, dieser Begriff hat für Viele den Charme wie „Schützenverein“ oder „Turnen im Feinripp“. Das mag daran liegen, dass diese Interessenvertretungen meist vor 100 Jahren gegründet wurden, um den Menschen eine Mitwirkung bei der Gestaltung ihrer Umwelt und Zukunft zu ermöglichen. Der Zusammenhalt hat sich bewährt. Heute erleben wir dieses Engagement in neuer, zeitgemäßer Form, etwa wie bei „Friday for Future“. Nur so gelingt es, seiner Stimme Gehör zu verleihen und auf wichtige Entscheidungen Einfluss zu nehmen.

1888 zählte Volksdorf 476 Einwohnern. Meist Handwerker, Selbständige, Lehrer und Angestellte, die zwar in Volksdorf wohnten und arbeiteten, aber zum größten Teil kein Land be-

saßen. Mitbestimmung? Das gab es für die Gesamtheit nicht. Dazu kamen Arbeiter und Frauen, die nicht einmal wählen durften. Der Unmut wuchs, eine Interessenvertretung musste her. Das war mutig. In der Satzung des gegründeten Bürgervereins hieß es: „Der Zweck des Vereins ist, unter seinen Mitgliedern einen vorurteilsfreien, kräftigen Bürgersinn zu wecken und zu pflegen, indem er die gesunde und gedeihliche Entwicklung des Gemeinwesens zu fördern sucht“.

In den vergangenen Jahrzehnten und Jahren waren es weiterhin viele erfolgreiche Projekte die bei uns nur durch engagierte Einmischung der Bürger gelangen. Ob es um die „Ring“-Buslinie ging, den Wiederaufbau der abgebrannten Räucherkatte, die Baubevorzugung des

Volksdorfer Hallen- und Freibades, das ebenfalls aus Bürgerspends errichtete KORALLE-Haus am Marktplatz, die umfangliche Sanierung der Rockenhof-Orgel oder der Erhalt der KunstKate – all dies gelang nur durch Initiative und Mitwirkung der Bevölkerung. Dazu zählen auch die in Hamburg berühmten „Volksdorfer Bürgerbegehren“. Allesamt erfolgreich wie der Erhalt des Kundendienstservice am Ort, Erhalt und Neunutzung der Ohlendorff'schen Villa, Erhalt der Försterei, Erhalt der Polizeiwache, Bau des P+R-Haus am U-Bahnhof oder der Grundstücksankauf durch den Walddorfer SV.

Heute geht es darum, das Erworbene zu erhalten (z.B. unser Kundendienstzentrum), einer unangemessenen Verdichtung des Bodens, zu freizügigen Auslegungen von Bebauungsplänen sowie Baugenehmigungen Einhalt zu gebieten, eine sinnhafte Entwicklung Volksdorfs und der Walddorfer zu begleiten und mitzugestalten. Die Vergangenheit und Gegenwart haben bewiesen: „**Du kannst mitentscheiden** wie wir morgen leben!“ Deshalb wirbt der Bürgerverein Walddorfer um Mitglieder, um Mitmacher und Ideenstifter. Werden Sie ein Teil dieser Gemeinschaft. Der Mitgliedsbeitrag beträgt 20,- Euro im JAHR. Das sollte uns die Solidarität wert sein. Bitte nutzen Sie den Aufnahmeantrag auf Seite 8. Wir freuen uns auf Sie!

## Adventskonzert des Seemanns-Chors Hamburg

Nach dem sehr erfolgreichen Konzert im September in der Laeiszhalle veranstaltet der Seemanns Chor Hamburg sein jährliches Adventskonzert diesmal in der Kirche Heilig Geist in Farmsen, Rahlstedter Weg 13, am Sonntag, 11. Dezember, um 16 Uhr

Der musikalische Leiter und Dirigent, Kazuo Kanemaki, hat wieder ein sehr interessantes und abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. Gemeinsam mit dem Chinesischen Frauenchor Yusheng, der schon beim letztjährigen Adventskonzert zum großen Erfolg beitrug, wird der Seemanns Chor

Hamburg den 3ten Adventssonntag musikalisch gestalten und Sie auf Weihnachten einstimmen.

Die Kirche Heilig Geist hat eine sehr gute Akustik, wie der Seemanns Chor schon bei seinem Benefizkonzert im April an gleicher Stelle feststellen konnte. Karten zum Preis von 10 € bis 14 € sind online zu bestellen:

[www.seemannschor-hamburg.de](http://www.seemannschor-hamburg.de) oder telefonisch unter 0171 652 68 59

Verführerisch gelockt,  
sanft gepflegt, pffiffig geschnitten



Friseursalon  
Elvira Martens

[www.elviramartens.de](http://www.elviramartens.de)

Halenreihe 2 - 22359 Hamburg (Volksdorf) - ☎ 6 03 47 31



## Einladung zur Adventsfeier

**A**m 2. Adventssonntag, dem 4. Dezember, findet wieder unsere traditionelle Adventsfeier statt, zu der wir unsere Mitglieder herzlich einladen!

Wie immer sind Gäste herzlich willkommen! In diesem Jahr treffen wir uns in der Räucherkate (schräg gegenüber von Fahrrad EHRIG, Claus-Ferck-Straße 43).

Einlass ab 15.30 Uhr. Beginn der Adventsfeier um 16.00 Uhr.

Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt, Jutta Burmester wird uns an der Harfe musikalisch mit Weihnachtsliedern unterstützen und Zeit für einen ausgiebigen Plausch ist ohnehin gegeben.



Bürgerverein Walddörfer/  
Manfred Heinz, Heinson-  
weg 27, 22359 Hamburg  
(neutrale Postkarte ge-  
nügt).

Eine telefonische Anmel-  
dung ist ebenfalls mög-  
lich bei

Frau Salge-Rasteik, Tele-  
fon 609 121 07 (zeitwei-  
se Anrufbeantworter).

Der Kostenbeitrag für die  
Adventsfeier beträgt 5  
Euro für Mitglieder und  
10 Euro für Gäste.

Wir freuen uns auf Sie!

*Der Vorstand*

## Und sie beten immer noch - Friedensgebet auf dem Rockenhof

**S**eit dem 26. Februar lädt die Ev.-Luth. Kirchengemeinde Volksdorf jeden Sonnabend zur Marktzeit ein zum Friedensgebet. Um 12.00 Uhr versammeln sich regelmäßig etwa 30 Menschen vor der Kirche auf dem Rockenhof, um für den Frieden zu beten, Worte der Hoffnung und des Trostes zu hören und singend den Wunsch nach Frieden laut werden zu lassen. Aus der Volksdorfer Gemeinde heraus finden sich Menschen zusammen, die Texte lesen, Lieder spielen und so gemeinsam ein kleines Zeichen für den Frieden setzen, und laden ein, sich dazustellen und dieses Zeichen gegen Krieg und Gewalt zu unterstützen.



Automatische Garagen  
Tor- und Pfortenantriebe  
Komplette Toranlagen  
Reparatur und Notdienst

**hewimatic®**

Tor- und Antriebstechnik

Telefon 601 57 57 • Fax 601 07 60



## Ein Stück Weihnachtsglück an Bedürftige verschenken Die Deutsche Hilfsgemeinschaft sucht Spender für bunte Päckchen-Aktion

**W**eihnachten, das ist traditionell das Fest der Liebe und der Familie. Gemeinsam unter dem Weihnachtsbaum sitzen und sich feine Dinge schenken. Für viele Menschen sieht der Alltag ganz anders aus. Denn es gibt sie in unserer Mitte, die Armut im Wohlstand.

Vor allem ältere Menschen, die finanziell nicht gut gestellt sind und oft alleine leben sowie Obdachlose und Kinder aus sozialschwachen Familien leiden erfahrungsgemäß unter der überall sichtbaren, fröhlichen Adventsharmonie. Die Deutsche Hilfsgemeinschaft (DHG) e. V. Hansestadt Hamburg setzt mit ihrer Lebensmittelgutschein/Weihnachtspäckchen-Aktion ein Zeichen für mehr Mitgefühl in der Gesellschaft.

### An dich denkt jemand

Jede dieser liebevoll verpackten Sendungen wird dann persönlich an die Bedürftigen übergeben. Die Botschaft: „An dich denkt jemand“. Die Adressen der dankbaren Empfänger erhält der Verein von den Sozialstationen und Verbänden aus der Umgebung. Damit die Aktion auch in diesem Jahr wieder u einem Er-

folg werden kann, ist die Hilfsgemeinschaft auf Geld- und Sachspenden angewiesen. „Immer mehr Menschen treten mit einer Bitte um Unterstützung an uns heran“, so die Hilfsorganisation. „Aber nicht alle Bitten und Hilferufe können erfüllt werden, weil auch uns leider finanzielle Grenzen gesetzt sind.“ Dabei ist ein solcher Lebensmittel-Gutschein / Weihnachtspäckchen für Menschen, die im sozialen Abseits stehen, weit mehr als nur der reine, materielle Wert. Dieses Geschenk bedeutet Hoffnung und bringt Licht und Wärme in die Wohnungen der Armen. Die Spende zeigt, dass wahre Nächstenliebe in Zeiten des überschäumenden Konsums noch nicht ausgestorben ist.

### Ein Lächeln verschenken

Aus diesem Grund appelliert die Hilfsgemeinschaft auch in diesem Jahr an die Leser: „Bitte unterstützen Sie die Arbeit der Ehrenamtlichen. Teilen Sie Ihr Weihnachtsglück und schenken Sie denen, die es nicht so gut haben, zu Weihnachten ein Lächeln.“ Schon mit einem Betrag von 40 Euro ist dafür gesorgt, dass ein Stück Weihnachtsglück auf die Reise gehen kann.

Weiterführende Informationen können auf den Internetseiten [www.spendensie-ein-lächeln.de](http://www.spendensie-ein-lächeln.de) und „[www.deutsche-hilfsgemeinschaft.de](http://www.deutsche-hilfsgemeinschaft.de)“ eingesehen oder unter der Rufnummer 040 – 250 66 20 nachgefragt werden.

### Spenden werden unter der folgenden Adresse entgegengenommen:

Deutsche Hilfsgemeinschaft e.V.  
Bürgerweide 38  
20535 Hamburg  
Fax: 040 – 250 45 63

### Das Spendenkonto:

IBAN DE64 2005 0550 1502 0612 43  
BIC HASPDEHHXXX Bank Hamburger Sparkasse

**Stichwort:** Weihnachtspäckchen



## VOLKSDORF: Christmas Singers am Rockenhof Das besondere Weihnachtskonzert



**Christoph Semisch, Bettina Heinz, Nina Schröder, Mechthild Weber, Annette von Boltenstern, Gunhild Lippmann**

**D**arauf können Sie sich freuen! Am Freitag, den 2. Dezember, wird zur Einstimmung in die Weihnachtszeit die schöne Tradition der Volksdorfer „Christmas Singers“ fortgeführt. Musikalisch entführen Sie die sechs Mit-

glieder der Kantorei am Rockenhof in die weihnachtliche Welt von „Jingle-Bell Rock“ und „Rudolph, the Red-nosed Reindeer“. Der Gemeindesaal verwandelt sich in eine weihnachtliche Showbühne. Als

besonderes Highlight dürfen dabei auch die verschiedenen, nicht immer ernst gemeinten Kostüme und Choreografien betrachtet werden. Ein buntes Programm, mal stimmungsvoll mal rockig, zeigt die Vielseitigkeit der 5 Sängerinnen, rund um die Sopranistin Mechthild Weber und den Pianisten Christoph Semisch.

Mit Glühwein und Brezeln können Sie sich auch kulinarisch weihnachtlich einstimmen. Der Eintritt ist frei - jedoch wird auch in diesem Jahr um eine Spende gebeten. Der Erlös kommt zur Hälfte der „Hamburger Tafel“ zu Gute. Die andere Hälfte ist eine Spende für die Kirchenmusik unserer Gemeinde. Beginn ist um 20.00 Uhr - Einlass ab 19.15 Uhr. Bitte informieren Sie sich auf der Homepage [www.kirche-in-volksdorf.de](http://www.kirche-in-volksdorf.de) über die aktuellen Einlassbedingungen.

## VOLKSDORF-Kalender 2023 Im Wandel der Jahreszeiten



**F**ast drei Jahrzehnte war Bernd Nasner Inhaber des renommierten Photohaus Colonnaden. Er hatte viel Spaß mit hochwertigen Kameras und Objektiven. Dann übergab er sein Unternehmen an die Firma Meister-Camera und verlagerte seinen Schwerpunkt in Richtung Fotografie. Alte Aufnahmen faszinieren den Volksdorfer. Eine ansehnliche Menge historischer Fotos zeigt er auf seiner Website „[www.fotokontor-hamburg.de](http://www.fotokontor-hamburg.de)“. Zugleich lichtet er seit vielen Jahren Motive seiner Heimatstadt Hamburg ab. „Wenn es dunkel wird und die Lichter mit dem schwindenden Tageslicht wetteifern, ist die beste Zeit. Dabei entstehen manchmal ungewöhnliche Ansichten und Motive“ sagt er.



Nun hat Bernd Nasner sich für die „Stiftung Ohlendorff'sche Villa“ auf die Suche nach - für die Jahreszeiten passenden - Motiven in Volksdorf gemacht. Ergebnis ist ein Kalender, der im Jahr 2023 den Volksdorfern unterschiedlichste, aber prägnante Ansichten ins Haus bringt. Alle Aufnahmen in atmosphärischem Schwarz-Weiss, von hoher, beeindruckender Qualität.

Zu erwerben ist der Kalender ab sofort in der Buchhandlung von Behr, Im Alten Dorfe 31, für 19,00 €. Der Überschuss kommt den gemeinnützigen Zwecken der Stiftung zu Gute.

Wer größere Mengen, z.B. als Geschenke, erwerben möchte, wendet sich bitte direkt an die Stiftung Ohlendorff'sche Villa unter der E-Mail-Adresse [buer@ohlendorffsche.de](mailto:buer@ohlendorffsche.de).

## Ausfahrt zum Nordostseekanal „Ein Schiff wird kommen...“

Im Komfortbus ging es für 52 Teilnehmer - bei herrlichem Sommerwetter - in gemütlicher Fahrt ab Volksdorf nach Rendsburg. Im Restaurant „Kanal Meistereier“ (direkt am Nordost Kanal) wurde uns ein leckeres Essen serviert. Als wir alle gestärkt im Bus saßen, bekamen wir die Info, dass unser Schiff zwei Stunden Verspätung hatte. So konnten wir das Treiben im Obereiderhafen in Rendsburg ausgiebig betrachten (oder den Schatten suchen). An Bord wurden wir mit Kaffee und Kuchen verwöhnt. Wir genossen die Fahrt, hatten uns viel zu erzählen und kamen erst gegen 20:30 in Kiel an. Wunderbarer Sonnenuntergang. Für Hungrige gab es einen Hamburger. Mit dem Gedanken: „Wer eine Reise macht, hat was zu erzählen ...“ kam die Reisegruppe gegen 22 Uhr in Volksdorf an. Ein schöner Tag klang aus.



**REINHOLDT**  
**BESTATTUNGEN**

**Trauerfeiern** auch am **Wochenende**  
in unserem Bestattungshaus

**Büro** Dorfwinkel 7  
22359 Hamburg

**Bestattungshaus** Im Regestall 47  
22359 Hamburg

Tag und Nachruf  
**040 603 40 59**  
seit 1882 in Volksdorf




www.reinholdt-bestattungen.de info@reinholdt-bestattungen.de

**BÜRGERVEREIN WALDDÖRFER E.V.**  
c/o Walddörfer Sportforum, Halenreie 32, 22359 Hamburg



1. Vorsitzender: Manfred R. Heinz,  
Heinsonweg 27, 22359 Hamburg  
Tel.: (040) 603 85 03  
E-Mail: m.heinz@buergerverein-walddoerfer.de

2. Vorsitzende: Helga Salge-Rasteik  
Farmener Landstr. 109, 22359 Hamburg  
Tel.: (040) 609 121 07,  
E-Mail: h.salge-rasteik@buergerverein-walddoerfer.de

Vereinskonto: Haspa, BLZ 200 505 50,  
Konto-Nr.: 1073/244 301  
IBAN: DE49200505501073244301  
BIC: HASPDEHHXXX  
www.buergerverein-walddoerfer.de

**Werden auch Sie Mitglied im Bürgerverein Walddörfer eV.**  
Bitte senden Sie diesen Abschnitt an: Geschäftsstelle c/o Walddörfer Sportforum, Halenreie 32, 22359 Hamburg

---

**Beitrittserklärung** zu einer  persönlichen  Partner - Mitgliedschaft (Zutreffendes bitte ankreuzen)

---

Nachnahme:	Datum, Unterschrift:
.....	.....
Partner/in Name:                      Geburtsdatum	<b>Einzugsermächtigung</b> - jederzeit widerrufbar. Hiermit ermächtige ich den Bürgerverein Walddörfer eV. meinen Jahresbeitrag im Rahmen des Lastschriftverfahrens von meinem Konto abzubuchen.
.....	
Partner/in Vorname:                      Geburtsdatum	<b>Kontoinhaber:</b>
.....	
Straße:                                      Hausnummer	<b>IBAN:</b>
.....	
PLZ    Ort:	<b>DE</b>
.....	
Telefon:                                      E-Mail:	Datum, Unterschrift:
.....	.....

---

**Jahresbeitrag für Neumitglieder in den ersten zwei Kalenderjahren je 20 €.**  
Anschließend regulärer Jahresbeitrag (Stand 2022): Einzelpersonen 40 €, Paar: 60 €.